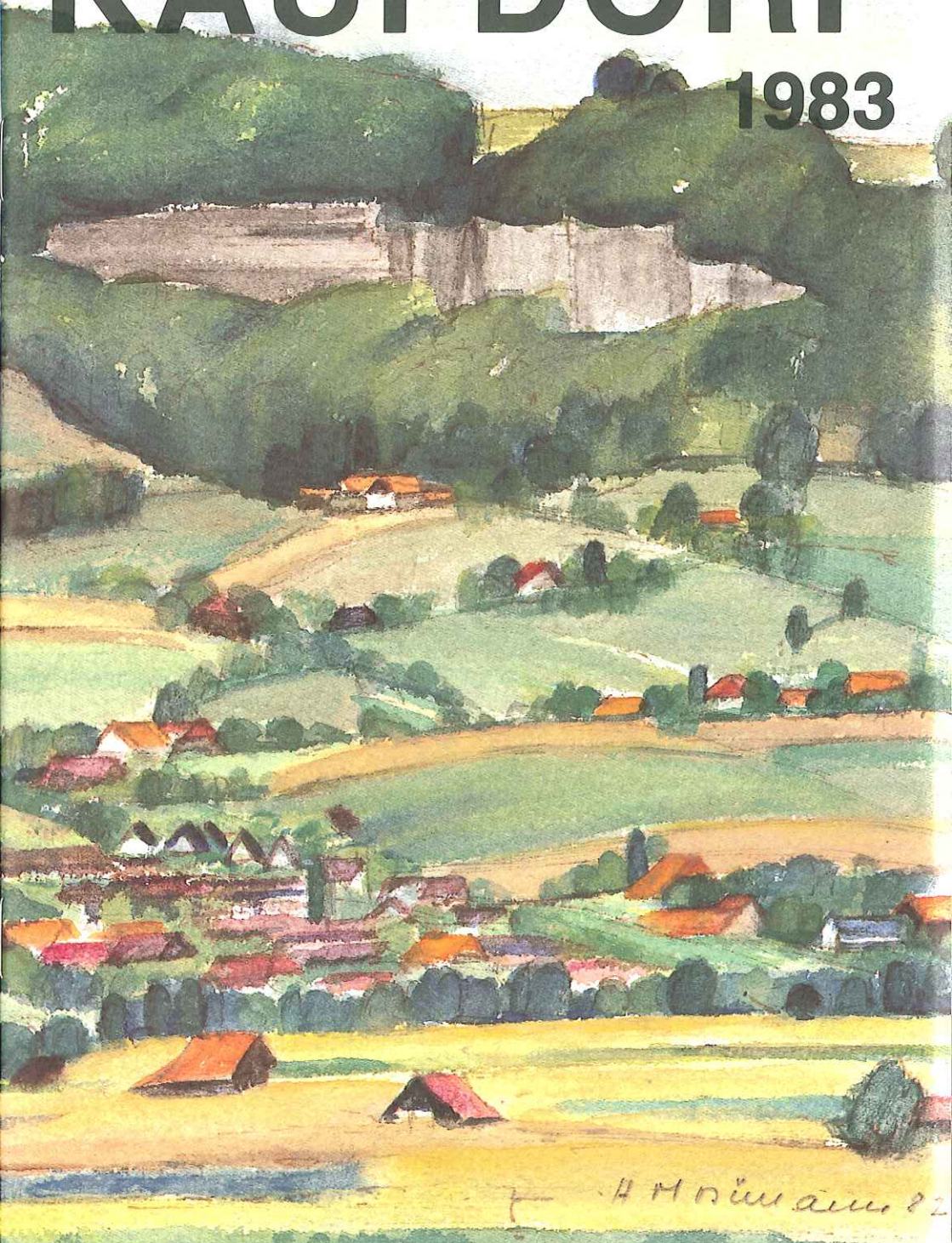


KAUFDORF

1983



Restaurant Linde

3126 Kaufdorf

Mit bester Empfehlung

Familie Stucki

Telefon 031 80 06 23

Ein Plauderstündchen im
heimeligen Metzgerstübli!

Oder ein Kegelschub auf
der vollautomatischen
Kegelbahn!!

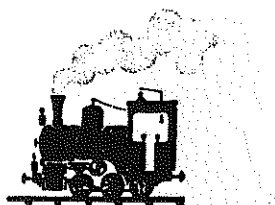
RESTAURANT BAHNHOF KAUFDORF

H. + P. Stettler

Telefon 031 80 17 34

Lokalitäten für
verschiedene Anlässe

Grosser 



TITELBILD

Das Aquarell zeigt unser Dorf von Gelterfingen her gesehen und stammt auch diesmal wieder von Frau Hedi Mosimann.

Wir schätzen uns glücklich, dass uns Frau Mosimann auch diesmal spontan für die Herstellung des Titelbildes zugesagt hat. Doch damit nicht genug, sie schuf sogar mehrere Entwürfe, aus denen wir auslesen durften.

Wir möchten Frau Mosimann an dieser Stelle herzlich danken und freuen uns darüber, dass ein weiteres Bild von ihr eine so grosse Verbreitung erfährt.

Frau Mosimann ist Kunstmalerin. Mit Ihrer Familie bewohnt sie seit vielen Jahren ein wunderbar gelegenes Haus in Gutenbrünnen. Vor einigen Jahren schuf sie sich durch einen Umbau einen schönen Atelier- und Ausstellungsraum, in welchem sie nun jedes Jahr an einer Atelieraussstellung einen Querschnitt durch Ihr Schaffen zeigt. Nehmen Sie sich doch einmal die Zeit und schauen Sie sich die Bleistift- und Tuschzeichnungen sowie die Aquarellgemälde an, es lohnt sich und ein Telefonanruf genügt.

Frau Hedi Mosimann-Badertscher, Gutenbrünnen
3126 Kaufdorf Telefon: 031/80 04 26

KAUF D O R F 1983

Liebe Leserin
Lieber Leser

Das farbige Titelbild hat etwas mehr gekostet als wir uns ursprünglich vorgestellt hatten. Es gefällt uns jedoch so gut, dass wir dachten, es ginge sicher vielen andern auch so und eigentlich sei es schade, wenn so etwas Schönes einfach auf dem Büchergestell verschwinde. Deshalb entschlossen wir uns, Ihnen das Titelbild auch noch als Separatdruck anzubieten; sei es in Form von Schreibkarten, gegenüber der Originalgrösse etwas verkleinert, oder zum aufhängen an der Wand, im Format A 4.

Die Kosten für die beiden Darstellungen betragen je Fr. 1.--/Stück.

Das "finanzielle Echo" auf unsere letzte Informationsschrift hat uns überwältigt; fast Fr. 300.-- sind in Form von Spenden auf unser Konto einbezahlt worden. Dies hat uns in der Meinung bestärkt, dass diese Schrift einem Bedürfnis entspricht, geschätzt wird und uns daneben auch noch veranlasst, diesmal mit einem farbigen Titelbild, nebst dem Praktischen auch noch etwas Schönes anzubieten.

Wir erlauben uns deshalb, Ihnen auch diesmal wieder einen Einzahlungsschein beizulegen und danken Ihnen jetzt schon zum voraus für Ihren "Gönnerbeitrag".

Indem wir hoffen, dass auch diese Ausgabe Ihnen recht oft nützlich sein wird, grüssen wir Sie freundlich

Die Herausgeber
VGP Kaufdorf

KAUFDORF.

Liebe Kaufdorferinnen und Kaufdorfer
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Herausgeber schätzen sich glücklich, Ihnen hiermit die dritte Ausgabe "KAUFDORF" überreichen zu dürfen. Wieder steckt viel Arbeit und Idealismus hinter dem kleinen Werk, aber das Echo auf die zweite erweiterte Auflage und vorallem die eingegangenen Geldbeträge haben uns alle davon überzeugt, dass diese Schrift auch in Zukunft in unserem Dorf nützlich sein wird.

In dieser Ausgabe sprengen wir den Rahmen der Gemeinde noch etwas mehr, nicht nur im Inseratenbereich sondern wir wollen Ihnen das Gürbetal wie auch das Amt Seftigen mit zwei Angaben etwas näher bringen. Die Sage von den Bewohnern des Pfaffenloches schliesslich soll Ihnen Ansporn in zweifacher Hinsicht sein; einmal das Pfaffenloch sich wieder näher anzuschauen und zweitens den Kindern oder Kindeskindern etwas über die alten Zeiten zu erzählen. Nicht zu vergessen, das Sinnieren über den Hintergrund und die Bedeutung dieser Sage gerade für uns heutigen Menschen!

Die "PRAKTISCHEN TIPS" sind in dieser Ausgabe etwas ausgebaut worden. Wir bitten Sie hiermit, diesen Abschnitt besonders kritisch durchzulesen und uns Anregungen zur Erweiterung wie auch Korrekturen mitzuteilen.

Neu haben wir den Abschnitt "DEFFNUNGSZEITEN" eingeführt. Wir hoffen, Ihnen damit einen Dienst erweisen zu können.

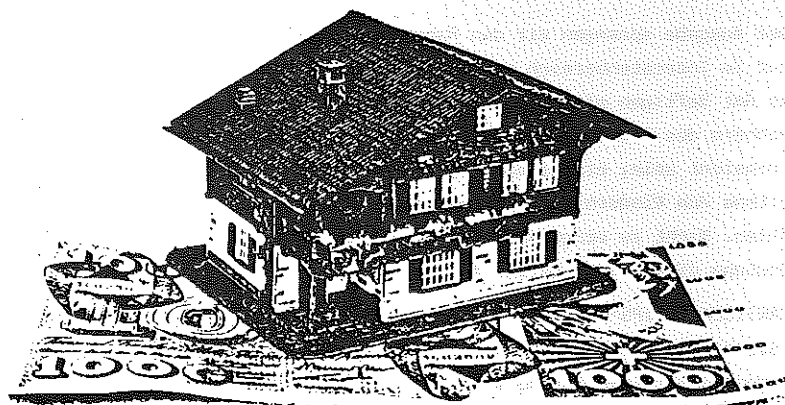
Noch ein Wort zum "VERANSTALTUNGSKALENDER". Damit er noch vermehrt benutzt wird, legen wir ihn Ihnen auch noch seperat ausgedruckt bei. Wir hoffen, dass dabei bei der zeitlichen Festlegung von irgendwelchen Anlässen innerhalb der Gemeinde in Zukunft soweit Rücksicht genommen wird, dass dann nicht zwei Anlässe zur gleichen Zeit stattfinden. Für die nächste Ausgabe wünschen wir uns schon jetzt möglichst genaue und vollständige Angaben über alle Anlässe.

Mit freundlichem Gruss und hoffentlich nützt er Ihnen oft!

Vereinigung für Gemeindepolitik (VGP)
Kaufdorf

Geldfragen?

Bauen Sie auf Ihre Lokalbank



Sicherheit, Verständnis, Vertrauen
finden Sie am ehesten bei Ihrer Lokalbank

Spar- und Leihkasse Gürbetal in Mühlethurnen

Telefon 031 80 06 51

Zweigstelle Seftigen

INHALTSVERZEICHNIS

| | <u>Seite</u> |
|--|----------------|
| Öffnungszeiten | 5 |
| Die Erdmännlein im Pfaffenloch | 6/7/8 |
| Entwässerungen und Güterzusammenlegungen im Gürbetal | 9 |
| Das Amt Seftigen | 11/12/13/14/15 |
| Gemeindebehörden / Amtsbehörden | 16 |
| Aufbau und Organisation der Gemeinde | 17 |
| Wissenswertes Angaben über Kaufdorf / | |
| Die politischen Parteien in der Gemeinde | 18 |
| Anstehende Probleme in der Gemeinde / | |
| Organisation der Wehrdienste | 19 |
| Übersichtsplan der Gemeinde | 20/21 |
| Sektionschef | 22 |
| Kirchgemeinden | 23 |
| Wohltätige Einrichtungen | 24 |
| Schulen und Ferienplan | 25 |
| Vereine und Veranstaltungen | 26/27/28 |
| Post, Telegraph, öffentliche Sprechstellen | 29 |
| Versicherungen / Krankenkassen | 31 |
| Praktische Tips | 32/33/34 |
| Ihre "persönlichen" praktischen Tips und Notizen | 35 |
| Fahrplan Gürbetalbahn | 38 |
| Billetpreise Gürbetalbahn | 39 |
| Kaufdorfer Veranstaltungskalender 1983 | 40/41 |
| Wichtige Adressen und Telefonnummern | 42 |



DUMMERMUTH + KÜPFER AG
SPENGLEREI SANITÄRE ANLAGEN
3126 KAUFDORF TEL. 80 26 16 / 80 29 14

- Neubauten
- Umbauten
- Boilerentkalken
- Reparaturen
- Heizungen

Zusätzliche Exemplare dieser Informationsschrift können für Fr. 3.--
pro Exemplar bei der Kassiererin, Frau R. Flückiger, Trümlern, 3126 Kaufdorf,
Tel. 031/80 00 21 schriftlich oder telefonisch bestellt werden.



Käserei Kaufdorf

Ihr Spezialgeschäft für Milchprodukte

Mit höflicher Empfehlung: Familie P. Messerli-Staub

Spezialitäten: Fonduemischungen, selbstgemachter «Anke», extradicke «Nidle»

Inserate

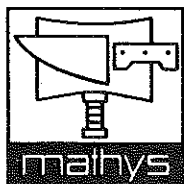
Die Herausgeber danken an dieser Stelle dem ortsansässigen Gewerbe sowie den Firmen der Region bestens, die durch die Inserate die tragende finanzielle Grundlage zur Herstellung dieser Informationsschrift schufen.

Wir empfehlen Ihnen deshalb die hier inserierenden Firmen, Geschäfte und Unternehmer bestens und versichern Ihnen, eine in allen Teilen gute und zuvorkommende Leistung.

Für feine Back-
und Konditoreiwaren
Lebensmittel

empfiehlt sich

**Fam. Anliker
Bäckerei, Kaufdorf**



Günstiger Einkauf von Qualitätsware

Metzgerei

3126 Kaufdorf, Telefon 031 80 02 25

ÖFFNUNGSZEITEN

Post

Mo - Fr 07.30 - 09.00 Uhr
10.00 - 11.30 Uhr
16.00 - 18.00 Uhr
Sa 07.30 - 11.00 Uhr

Postfächer bedient von: 07.00 - 19.00 Uhr

Gemeindeschreiberei

Mo 08.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 19.00 Uhr
Di - Fr 08.00 - 12.00 Uhr / 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag geschlossen

Station GBS

Mo - Fr 06.20 - 11.20 Uhr / 12.55 - 17.00 Uhr
Sa 06.55 - 10.30 Uhr

Samstagnachmittag, sowie Sonn- und allg. Feiertage geschlossen

Bezirksspital Riggisberg

private Abt. täglich 10.00 - 20.00 Uhr
halbprivate Abt. täglich 10.00 - 11.00 Uhr
13.00 - 15.00 Uhr
19.00 - 20.00 Uhr
allgemeine Abt. täglich 13.00 - 15.00 Uhr
19.00 - 20.00 Uhr
zusätzlich am Sonntag:
10.00 - 11.00 Uhr

Spital Belp

private Abt. täglich 10.00 - 20.30 Uhr
halbprivate Abt. täglich 10.00 - 11.00 Uhr
13.00 - 16.00 Uhr
18.30 - 20.30 Uhr
allgemeine Abt. täglich 13.00 - 14.30 Uhr
18.30 - 19.30 Uhr
zusätzlich am Sonntag:
10.00 - 11.00 Uhr

Rest. Linde

Montag Ruhetag

Rest. Bahnhof

Sonntag Ruhetag

Metzgerei Mathys

Mo - Fr 08.30 - 12.00 Uhr / 15.00 - 18.30 Uhr
Sa 08.30 - 12.00 Uhr / 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Bäckerei Anliker

Mo - Fr 07.30 - 12.00 Uhr / 15.00 - 19.00 Uhr
Sa 07.30 - 12.00 Uhr / 13.30 - 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen

Käserei Messerli

Mo - Sa 08.00 - 11.30 Uhr / 17.45 - 18.45 Uhr
zusätzlich Mo / Fr / Sa 14.00 - 17.00 Uhr
So 08.00 - 10.00 Uhr / 18.00 - 18.45 Uhr

H. Küpfer

Holzhandlung Schreinerei Zimmerei Innenausbau

Sägerei und Holzbau

3126 Kaufdorf

Telefon 031 80 02 31

DIE ERDMAENNLEIN IM PFAFFENLOCH

Unweit vom wohlbekannten Schloss von Rümligen befindet sich in der hohen Gutenbrünnenfluh, im Felsen von Sandstein, eine Höhle - das Pfaffenloch. Eng ist ihr Eingang, weit ihre Ausdehnung, mag sie sich doch unter dem Längenberg bis Rüeggisberg ausdehnen. Nicht weniger als neun stufenartig übereinander angebrachte Gemächer sollen sich da unter der Erde befinden . . .

Sei dem, wie es wolle, wir sind ihnen nicht nachgekrochen und haben sie auch nicht nachgemessen!

Auf alle Fälle - recht viel der Geschichten, wie sie sich in vergangenen Tagen zutrug, erwählten sich das Pfaffenloch zu ihrem Schauplatz. Odilo von Clugny hauste hier angeblich, bevor er das Kloster Rüeggisberg einweihte. Flüchtlinge bargen sich in den unterirdischen Gängen vor schlimmer Kriegsnot, und auch schlimmen Diebsgesindel dienten sie als zuverlässige Schlupfwinkel. Wollte man die Kerle an einem Ort fassen und ausräuchern - so konnte man wetten, dass sie schon ganz anderswo hineingekrochen waren. Auf Wegen im Gestein, die seither schon lange verschüttet, zugewachsen und vergessen sind, gelangten sie rasch an entfernte Orte, wo sie sich in aller Herzensruhe über ihre Verfolger lustig machten und neue Schandtaten vorbereiteten.

In Räumen, tief unten im Felsen, versammelten sich Ketzer und Hexen, ihre abscheulichen Götzen anzurufen. Dort feierten auch falsche verdorbene Mönche ihre schmutzigen Feste. Auch an andern Orten wäre solches vielleicht gegangen, ohne dass das arme, hart fronende Volk den unwürdigen Dienern Gottes hinter die Schliche gekommen -, aber eben, die Bösewichter glaubten für fest und heilig, dass Dinge, die die Sonne nicht zu bescheinen vermöchte, auch für Gott und sein strenges Gericht verborgen bleiben....

Lange vor all diesen frommen und verruchten Männern, vor diesen Dienern des Himmels oder des Teufels, vor all diesen Verfolgten und Verfolgern, da soll das Pfaffenloch bereits für seltsames Volk die Behausung abgegeben haben. In ganz grauen, fast vergessenen, uralten Tagen lebten in diesen Höhlen die Bergmännlein, die man auch etwa unter dem Namen Erdleutlein kennt. Lange wohnten sie hier - viele, viele Jahrhunderte. Man behauptet ja von diesen Geschöpfen, dass sie so alt, ja älter noch als unsere Berge seien.....

Erst die bösen Menschen haben sie vertrieben. Steine und Schmutz warfen sie mit mutwilligen höhnischen Reden ins Pfaffenloch. Viele Jahre duldeten solches die guten Leutlein im Felsen. Man mochte noch so viel des eklen Unrats in die Höhlen hineinschmeissen, am kommenden Tag waren diese wieder blitzsauber - in emsiger Arbeit fegten die fleissigen Männlein ihre Wohnung von neuem rein!

Stets frecher wurden mit der Zeit die Menschen. Alle Warnungen weiser alter Leute in den Wind schlagend, begannen sie immer häufiger, in das Loch einzudringen, um dort nach merkwürdigen Steingebilden zu suchen, wie sie ja hie und da im Erdreich zu finden sind und die bekanntlich für das Völklein der Berge ihre geheime, uns unbekannte Bedeutung besitzen. So kamen die armen Leutlein immer mehr und mehr um ihre liebe Ruhe und am Ende gar um ihr kunstvolles Hab und Gut.

So sind sie dann auch, traurig und verbittert ob der Untreue der Menschen, denen sie doch stets viel der Hilfe erwiesen, weggewandert. Man behauptet häufig, sie hätten sich auf verborgenen Wegen in die goldenen Säle in den Tiefen der gewaltigen Gebirge zurückgezogen.

Die Geschichten von den Steinleutlein im Pfaffenloch, die sind aber, wie weit dies alles auch zurückliegt, noch immer nicht vergessen!

Merkwürdig waren ihre Sitten - Milch, Honig, Früchte, Brot dienten Ihnen als Hauptspeisen. Wenn sie ein wenig von ihren Vorräten an einen armen, müden halbverhungerten Menschen abgaben - er konnte sich wahrhaft als glücklich preisen! Man sagt, dass man davon nach Lust und Laune zu essen vermochte. Nie minderte das Geschenk - schwupp, schon war das Genossene wieder nachgewachsen!

Eine gewaltige Kuh lebte ebenfalls in jenen Höhlen. Jeden Tag schnitt ihr das Bergvölklein riesige Fleischstücke aus den Hüften, sich daraus ein leckeres Festmahl zu braten. Aber merkwürdig - weder Schmerz noch irgendwelcher Schaden entstand durch solches dem guten Riesentier. Am nächsten Morgen war alles wieder heil und ergänzt!

In der Nähe der Pfaffenlochs pflügte nun einmal ein Bauer.

Auf einmal, der in seine Arbeit vertiefte Mann merkte nicht recht von wo und wie, stand einer der Bewohner der Höhlen neben ihm.

"Weiss du denn nicht", so fragte mit mahnender Stimme das Erdmännli, "dass es schon lange Feierabend läutet?"

Der Bauer, der blickte bedächtig nach dem Stand der Sonne.

"Vier Uhr ist es", meinte er dann. "Wenn es auch Samstag ist - die Glocken erklingen erst in zwei Stunden!"

"Steh auf meinen rechten Fuss!" befahl der aus dem Pfaffenloch. Misstrauisch gehorchte der Bauer.

Aber, wie wurde es ihm! Herrliches Läuten, schöner als er es je in seinem Leben von Kirchtürmen vernommen, scholl nun mächtig in seinen Ohren. Er wusste nur nicht so deutlich, aus welcher Gegend her es wohl erklang - kam es von den Höhlen oder gar vom blauen Gotteshimmel.

Der Bauer, der hat die Lehre des Erdmännleins wahrhaftig wohl verstanden. Nie hörte er von nun an am Samstag später als um drei Uhr nachmittag mit seinem Tagwerk auf. Viele, die die Geschichte vernahmen, fänden sie beherzigenswert!

Der Mensch, der soll nun einmal, wenn der Sonntag naht, mit seiner Arbeit zeitig aufhören, um über Gott und seine Wege nachzusinnen.

**Wir empfehlen uns
für die Ausführung sämtlicher
Baumeisterarbeiten**



Tel. 031 80 24 44

ENTWÄSSERUNGEN UND GÜTERZUSAMMENLEGUNGEN IM GÜRBE TAL

Entwässerungen und Güterzusammenlegungen sind Werke der Neuzeit. Im Gürbetal konnten diese erst nach der Korrektur der Gürbe, die im 19. Jahrhundert zur Durchführung gelangte, an die Hand genommen werden. Dieses grosse Kulturwerk stellt der Weitsicht und dem Opfersinn der Talbewohner ein gutes Zeugnis aus. Die einstigen recht zahlreichen Torfmoore sind entsumpft und in fruchtbares Kulturland umgewandelt worden. Wo sich die Gürbekorrektur als ungenügend erwies, half man mit grosszügigen Entwässerungsprojekten nach. Dazu wurden meistens auch Güterzusammenlegungen durchgeführt.

Der Weltkrieg von 1414 - 1918 hatte erschreckend deutlich gezeigt, wie abhängig wir (bereits damals) hinsichtlich der Lebensmittelversorgung vom Ausland waren. Es galt daher, durch Entwässerung neuen Grund und Boden für den Anbau zu schaffen. So wurden um das Jahr 1920 im Gürbetal grosse Entsumpfungs- und Güterzusammenlegungswerke durchgeführt, nämlich:

Die Entwässerung und Güterzusammenlegung Kirchdorf, Toffen-Belp und Belp-Kehrsatz.

Reine Entsumpfungswerke wurden vorgenommen:

| | | |
|------------------------------------|-------------|----------------|
| Mühlethurnen | 1912 - 1914 | Fr. 104'937.-- |
| Wattenwil | 1914 - 1916 | Fr. 112'169.-- |
| Kaufdorf (mit Güterzusammenlegung) | 1915 - 1916 | Fr. 114'015.-- |

Weitere Entwässerungen und Güterzusammenlegungen wurden 1942 in Angriff genommen. Das generelle Projekt, an welchem die Gemeinden Mühlethurnen, Lohnstorf, Kirchenthurnen, Rümliigen, Kaufdorf, Gelterfingen, Mühledorf und Kirchdorf beteiligt waren, gliederte sich in drei Hauptteile:

| | |
|------------------------|------------------|
| a) Bachkorrektur | Fr. 960'000.-- |
| b) Detailentwässerung | Fr. 1'863'000.-- |
| c) Güterzusammenlegung | Fr. 1'017'000.-- |

Im Durchschnitt kamen die Gesamtkosten pro ha auf Fr. 6'000.--. Daran leistete Bund und Kanton zusammen 75 %. Der Rest wurde von den Gemeinden und Landeigentümern aufgebracht.

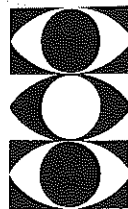
(Quelle: Jahrbuch des Amtes Seftigen 1946/1947)



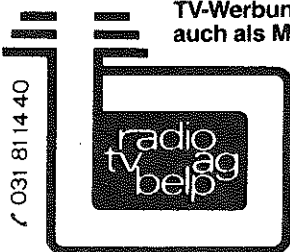
BRILLEN-SPEZIALGESCHÄFT ALFRED RISER

Dipl. Augenoptikermeister

3123 BELP BAHNHOFPLATZ TEL. (031) 812181



LP-Neuheiten und
TV-Werbungen sofort lieferbar,
auch als Musikkassetten!



Neu ➔ Videothek ➔ Neu

Zirka 300 bespielte Video-Kassetten am Lager:
Action, Spielfilme, Märli und Sex in VHS und Video 2000
Mietpreis ab Fr. 14.- für 7 Tage

☎ 031 81 14 40, 3123 Belp, Käsestrasse 9A

Wittner

MODE + SPORT
Mittelstrasse 8 3123 Belp
Telefon 031 811165

Ihr Fachgeschäft im Gürbetal
Wir verkaufen nicht nur
Wir beraten Sie auch.
Dazu ändern und reparieren wir
Ihre Garderobe in unserer Schnei-
derei prompt u. fachgemäss.

In unserer Skiwerkstatt führen
wir für Sie sämtliche, die Ski-
ausrüstung betreffende Arbeiten
wie Bindung -Montage, einstellen,
Belag ausbessern, Kanten schleifen
usw. schnell und zuverlässig aus

PAPIERMÜHLI-MÄRIT



H. Otto
Blumen und Pflanzen
Binderei

Worbentalstrasse 87
3063 Ittigen
Telefon 031 58 72 38

Gartenbau
Gartenunterhalt
Baumschule

Fahrhubel
3123 Belp
Telefon 031 81 56 40

DAS AMT SEFTIGEN

Das Seftigenamt trägt seinen Namen nach dem Dorfe Seftigen - früher Seftigen -, also nach einer Ortsbezeichnung, deren Ursprung auf die frühe alemannische Zeit zurückgeht. In Seftigen befand sich der alte Landstuhl, das heisst der Gerichtssitz des Landgerichts Seftigen, dem das Gebiet zwischen Schwarzwasser, Aare und alter Kander, von der Stockhornkette (Selibühl, Gantrisch, Nünenen, Hohmad, Walalpgrat, Stockhorn, Simmenfluh) bis zur Einmündung der Gürbe in die Aare unterstellt war.

Die Grenzen des heutigen Amtsbezirks Seftigen wurden im Jahre 1803 festgesetzt, und zwar auf Grund der alten Grenzen des Landgerichts, von dem allerdings die Kirchgemeinden Blumenstein, Thierachern und Reutigen abgetrennt wurden. Er besteht noch aus den acht Kirchgemeinden Belp, Gerzensee, Gurzelen, Kirchdorf, Rüeggisberg, Thurnen, Wattenwil und Zimmerwald, die selbst wieder in insgesamt 27 politische Gemeinden unterteilt sind. Amtssitz ist Belp.

Im Westen bildet noch heute der Lauf des Schwarzwassers die Grenze gegen den Amtsbezirk Schwarzenburg und im Osten die Aare gegen den Amtsbezirk Konolfingen, während im Norden und Süden die Amtsbezirke Bern und Thun an das Seftigenamt anstossen.

Landschaftlich ist das Amt gekennzeichnet durch das zwischen dem Belpberg und dem Hügelgelände des Längenbergs eingebettete Tal der mittleren und unteren Gürbe, das schon in ältester Zeit reich besiedelt und als Zugang zum Oberland auch viel begangen war. Die Talsohle des Gürbetals war zwar lange noch Sumpf- und Ueberschwemmungsland. Nur die höher gelegenen Hänge, an denen sich die alte Bern-Thun-Strasse hinzieht, zeigen Spuren ältester Besiedlung. Mit der Eindämmung der Gürbe konnte jedoch in neuerer Zeit in der Talsohle viel fruchtbarer Ackerboden gewonnen werden. Heute besteht das Seftigenamt aus drei Viertel Acker-, Wies- und Weideland und einem Viertel Wald.

Das Amtsbezirk ist reich an Bodenfunden, unter denen besonders der prächtige Mosaikboden einer römischen Villa in Toffen erwähnt zu werden verdient. Er befindet sich heute im Historischen Museum in Bern. Die vielen Einzel-funde aus der keltischen und römischen Zeit unseres Landes zeugen von einer

damals recht intensiven Besiedlung des Gürbetals, das auch noch im frühen Mittelalter als Verkehrsverbindung nach dem Simmental eine wichtige Rolle gespielt haben muss. Wen auch Urkunden darüber fehlen, so gibt doch die ansehnliche Zahl von Burgen und Schlössern von dieser Verkehrsverbindung noch augenfällige Kunde; denn diese Burgen waren ja ursprünglich nicht bloss die Wohnsitze begüterter Twingherren, sie hatten ebensosehr auch die Aufgabe, über die Sicherheit der Strasse zu wachen und den Weg für den obersten Lehensherrn in sicherer Obhut zu halten. Daneben waren diese Burgen Verwaltungs- und Gerichtssitze für das umliegende Gebiet, keineswegs jedoch - wie dies eine romantische Auffassung der mittelalterlichen Ritterzeit so gern vorspiegelt - etwa Schlupfwinkel und Behausungen von "Raubrittern", deren Tätigkeit in der Unterdrückung und Erpressung des Landvolks bestanden hätte.

Die Bern zunächst gelegene Burg des Seftigenamtes war Englisberg, die zusammen mit der Burg Aegerten auf dem Gurten den Weg durch das Köniztal nach dem Gürbetal beherrschte. Englisberg war der Stammsitz der später in Bern und Freiburg verburgerten Herren von Englisberg oder Endlisberg. Es bildete bis 1798 eine eigene Gerichtsherrschaft, zu der die Dörfer Kühliwil und Haulistal gehörten. Diese Gerichtsherrschaft ist insofern interessant, als sie im 16. Jahrhundert in annähernd 70 Anteile zerstückelt war, die sich meist im Besitz der ansässigen Bauern befanden. Sie bildeten sozusagen ein autonomes freies Landesgericht, allerdings nur für die niedere Gerichtsbarkeit. Die hohe Gerichtsbarkeit unterstand dem Landgericht Seftigen.

Wie die Edlen von Englisberg, so gehörten auch die Herren von Belp zu den ältesten Geschlechtern unserer Landesgegend. Bereits um 1107 erscheint ein Odalricus de Pelpa an erster Stelle unter den Zeugen einer in Salins (Burgund) ausgefertigten Urkunde eines Grafen Guillelmus Alemannus von Burgund, und im Jahre 1111 ist er einer der vornehmsten Zeugen einer Schenkung an das Kloster St. Peter in Schwarzwald, das Herzog Berchtold II. von Zähringen gestiftet hatte. Unter seinen Söhnen Rudolf und Conrad von Belp wurden die alten Stammgüter geteilt in eine Linie von Montenach (Montagny, Bez, Broye, Kt. Freiburg) und eine Linie von Belp. Da diese ältere Linie von Belp im Verlauf des 13. Jahrhunderts ausstarb, kamen die Montenach wieder in Besitz der Herrschaft Belp. Sie standen 1298 in der Schlacht am

Donnerbühl auf seiten der Gegner Berns, und das siegreiche Bern zögerte nicht, ihre Burg Belp zu brechen und zu zerstören. Die Ueberlieferung will wissen, dass der Freiherr von Belp damals die Hohburg auf dem Belpberg bewohnt hätte und dass ihm von Bern die Bedingung auferlegt worden sei, seine Burg nicht wieder aufzubauen, sondern in ein Haus nach Belp zu ziehen. Noch im 18. Jahrhundert existierte das "hölzerne Schloss" in Belp, das er damals nach den Bedingungen Berns im Dorf erbaut haben soll. Die letzte Herrin von Belp, Katharina, die mit dem Freiherrn Peter von Stäffis verheiratet war, verkaufte 1383 ihre Herrschaft an den reichen Berner Patrizier Petermann von Wabern. Bis 1798 war Belp neben Riggisberg, Oberdiessbach und Spiez eine der letzten vier Freiherrschaften im alten Bern, die das Recht der hohen Gerichtsbarkeit über Leben und Tod ausübten.

Zu Belp gehörten ursprünglich auch die Güter zu Toffen, dessen Burg 1355 erstmals genannt wird. Damals war sie bereits in den Händen der Ritter Senn von Münsingen, die sie an einen Berner Bürger namens Ruf Käslin verkauften. Im Jahre 1642 kam das Schloss und die Herrschaft Toffen an die Familie von Werdt, in deren Hand und Erbe es bis 1949 blieb. In Toffen, dessen Name auf das lateinische tofus = Tuffstein zurückgeführt wird und das schon zur Bronzezeit besiedelt war, stand in römischer Zeit eine prunkvoll ausgestattete Villa, die man 1893 entdeckt und ausgegraben hat.

Zu den edlen Geschlechtern unserer Gegend gehörten auch die Freiherren von Kramburg, deren Stammburg am südwestlichen Hang des Belpberges noch in kümmerlichen Resten erhalten geblieben ist. Zu den Gütern der Edlen von Kramburg gehörten die Herrschaften Gerzensee und Kirchdorf sowie das ehemalige Städtchen Uttigen, dessen ausgedehnte Mauerreste noch heute von den einst wohl glanzvollen Zeiten Zeugnis geben. Von den Herren von Kramburg, die der Stadt Bern zwei Schultheissen gegeben haben, kam die Herrschaft nach ihrem Aussterben an die Resti im Haslital, von diesen an die Schultheissen Ulrich von Bubenberg, der sie 1373 an das Johanniterhaus zu Münchenbuchsee verkaufte.

Unter diesen bereits genannten altedelfreien Geschlechtern der Englisberg, Belp und Kramburg scheinen die Edlen von Rümli einen besonders hohen Rang eingenommen zu haben. Schon im Jahr 1072 wird nämlich ein Lütold von Rümli als praepotens ("Grossmächtiger") bezeichnet. Er war der Gründer des Klosters Rüeeggisberg, und das Gebiet seiner Herrschaftsrechte erstreckte

sich vermutlich vom Längenberg bis an die Stockhornkette, inbegriffen Teile der späteren Herrschaft Grasburg und des Guggisberger Landes. Das Kloster Rüeggisberg, ein Filialkloster der Mönche von Cluny mitten im landschaftlich schönsten Gelände des Voralpengebietes, ist neben Köniz und Amsoldingen das älteste bernische Kloster. Die grossartige Klosterkirche, ein Bau des 12. Jahrhunderts, ist bis auf wenige Reste zerfallen. Sie wurde in ihren Grundrissen in den letzten Jahren wieder ausgegraben und zum Teil konserviert.

Während die bisher genannten Edlen und Edelfreien unserer Gegend bereits im 13. oder dann in den ersten Jahrzehnten des 14. Jahrhunderts das Bürgerrecht der Stadt Bern erworben hatten und nicht wenige unter Ihnen in der Stadt das Schultheissenamt versahen, sind die Edlen von Riggisberg in der Stadt Freiburg zu hohen Ehren gekommen. Ihre Burg kam im 14. Jahrhundert an die Ritter von Burgistein, sodann 1378 an die Familie von Erlach, in deren Besitz sie volle 412 Jahre verblieb. Seit 1880 ist das ehemalige Schloss eine Armenanstalt.

Die Herren des oberen Seftigenamtes, die Edlen von Blankenburg und die von Seftigen, die Ritter von Burgistein und die von Bennenwil, können sich weder an Ansehen noch an Besitz mit den genannten Edelfreien vergleichen. Mit Ausnahme von Burgistein, dem heutigen herrschaftlichen Schloss der Familie v. Graffenried von Burgistein, sind ihre Stammsitze nur noch kümmerliche Mauertrümmer.

Die Oberhoheit über das Landgericht Seftigen kam 1388 an die Stadt Bern, welche die Gerichtsbefugnisse und Herrschaftsrechte, soweit dafür das Landgericht zuständig war, durch den Vener von Pfistern verwalten liess. Das Landgericht hatte über alle todeswürdigen Verbrecher innerhalb seiner Grenzen zu richten, mit Ausnahme der Herrschaften Riggisberg und Rümligen, deren Herrschaftsherren auch für die hohe Gerichtsbarkeit zuständig waren. Die wichtigen Hoheitsrechte der Stadt Bern bestanden neben den kleineren Rechten wie Wildbann, Maulvieh, das heisst entlaufenes, herrenloses Vieh, entflogene Bienenschwärme, insbesondere im Manschaftsrecht, dem Recht des Kriegsaufgebots, im Recht über die Hochwälder, im Recht über die Gewässer und schliesslich im Recht über Zoll und Geleit.

Das gesamte Gebiet war in drei Verwaltungskreise eingeteilt, denen je ein Freiveibel aus den in der Landschaft ansässigen angesehenen Landgeschlechtern vorstand. Ein besonderes Landrecht besass das Landgericht nicht. Seit 1513 galt in den Landgerichten das bernische Stadtrecht, das die zahlreichen Orts- und Herrschaftsrechte subsidiär ergänzte. Bei der Neueinteilung des Kantonsgebietes im Jahre 1803 wurde der Amtssitz nach Belp verlegt und das Amt vorerst durch einen Oberamtmann, seit 1831 durch einen Regierungsstatthalter im Auftrag der bernischen Regierung versehen.

(aus "Geschichte der Stadt und Landschaft Bern" von Hans Strahm, 1972, Seite 212 - 217)

Das Fachgeschäft im Gürbetal mit

**40'000 Artikeln
unter einem Dach!**

| | | |
|-------------------------------|--------------------------|------------------------------|
| Haushaltbedarf | Werkzeuge | Betonstahl |
| Geschenke | Maschinen | Netze |
| Gartenmöbel | Eisenwaren | Stabstahl |
| Gartenbedarf | Beschläge | Röhren |
| Sportartikel | Holz auf Mass | Bleche |
| Jeans- und Sportbekleidung | Farbwaren Autozubehör | Halbfabrikate Fensterglas |

Schmutz

W. Schmutz AG, Bahnhofstrasse 7, 3123 Belp

Telefon 031 81 45 81

WISSENSWERTE ANGABEN UEBER KAUFDORF

Die Gemeinde Kaufdorf liegt 530 - 880 m ü. M. Mitte 1982 zählte sie 573 Einwohner. Die Steuereinnahmen beliefen sich im Jahre 1981 auf Fr. 725'000.-- und die gegenwärtige Steueranlage ist festgelegt auf 2,8 Einheiten, diejenige der Liegenschaftssteuer auf 1,2 ‰ des amtlichen Wertes. Durch die rege Bautätigkeit der letzten Jahre ist die Anzahl der Wohngebäude auf über 200 angestiegen. In der Gemeinde Kaufdorf gibt es 26 Landwirtschaftsbetriebe, wovon 21 in der Talzone und 5 im Berggebiet (Zone 1).

DIE POLITISCHEN PARTEIEN IN DER GEMEINDE

Die SVP (Schweizerische Volkspartei) hat als politische Partei in der Bevölkerung am meisten Rückhalt. Andere traditionelle Parteien treten in der politischen Arbeit nicht an die Öffentlichkeit.

Die VGP (Vereinigung für Gemeindepolitik) wurde 1978 ins Leben gerufen. Diese Vereinigung steht allen offen, die sich keiner traditionellen Partei anschliessen, sich aber trotzdem aktiv am Gemeindegeschehen beteiligen möchten.

Präsident SVP: Fahrni Walter, Dorf Tel. 80 12 06

Präsident VGP: Hunziker Sam B., Trümlere Tel. 80 22 40



Walter Fahrni
Dorf, ☎ 031 - 80 12 06
3126 Kaufdorf

ANSTEHENDE PROBLEME IN DER GEMEINDE

- Schaffung einer gemeindeeigenen Wasserversorgung
- Schulraumbeschaffung

ORGANISATION DER WEHRDIENSTE

Die Pflicht zum Unterhalt eines Feuer- resp. Wehrdienstkorps ist vom Gesetz vorgeschrieben.

Das Korps von Kaufdorf ist mit ca. 70 Mann verhältnismässig gross. Da jedoch tagsüber viele ortsabwesend sind, ist dieser Bestand absolut gerechtfertigt.

Das Korps ist aufgeteilt in einen Stab mit einer Verkehrs-, Elektro-, Alarm- und Wachtgruppe sowie zwei Zügen: einen Lösch- und einen Rettungszug.

Rund ein Dutzend im Dorf Ansässige bilden, nebst ihrer Feuerwehreinheit, noch den Delwehrtzug.

Die Arbeit der Wehrdienstewird von Amtes wegen durch den Gemeinderat überwacht.

Die Rekrutierung findet für die Neuzuzüger und ansässigen Neu-Wehrdienstpflichtigen alljährlich im Frühjahr statt.

Die Rekrutenausbildung wird gemeinsam mit dem Wehrdienstkorps Gelterfingen durchgeführt.

Die Daten der Wehrdienstübungen werden jedem Wehrdienstpflichtigen im Frühjahr schriftlich mitgeteilt, ausserdem werden sie noch im Amtsanzeiger publiziert. Für die einzelnen Übungen erfolgen keine persönlichen Aufgebote.

Die Alarmierung der Feuerwehr erfolgt mittels einer auf dem Schulhaus montierten Sirene (mehrere Sirenentöne). Der Auslöseknopf befindet sich seitlich am Schulhaus, neben dem öffentlichen Anschlagkasten.

Jeweils am 1. Samstag des Monats um 13.00 Uhr wird ein Probealarm durchgeführt (nur ein Sirenenton).

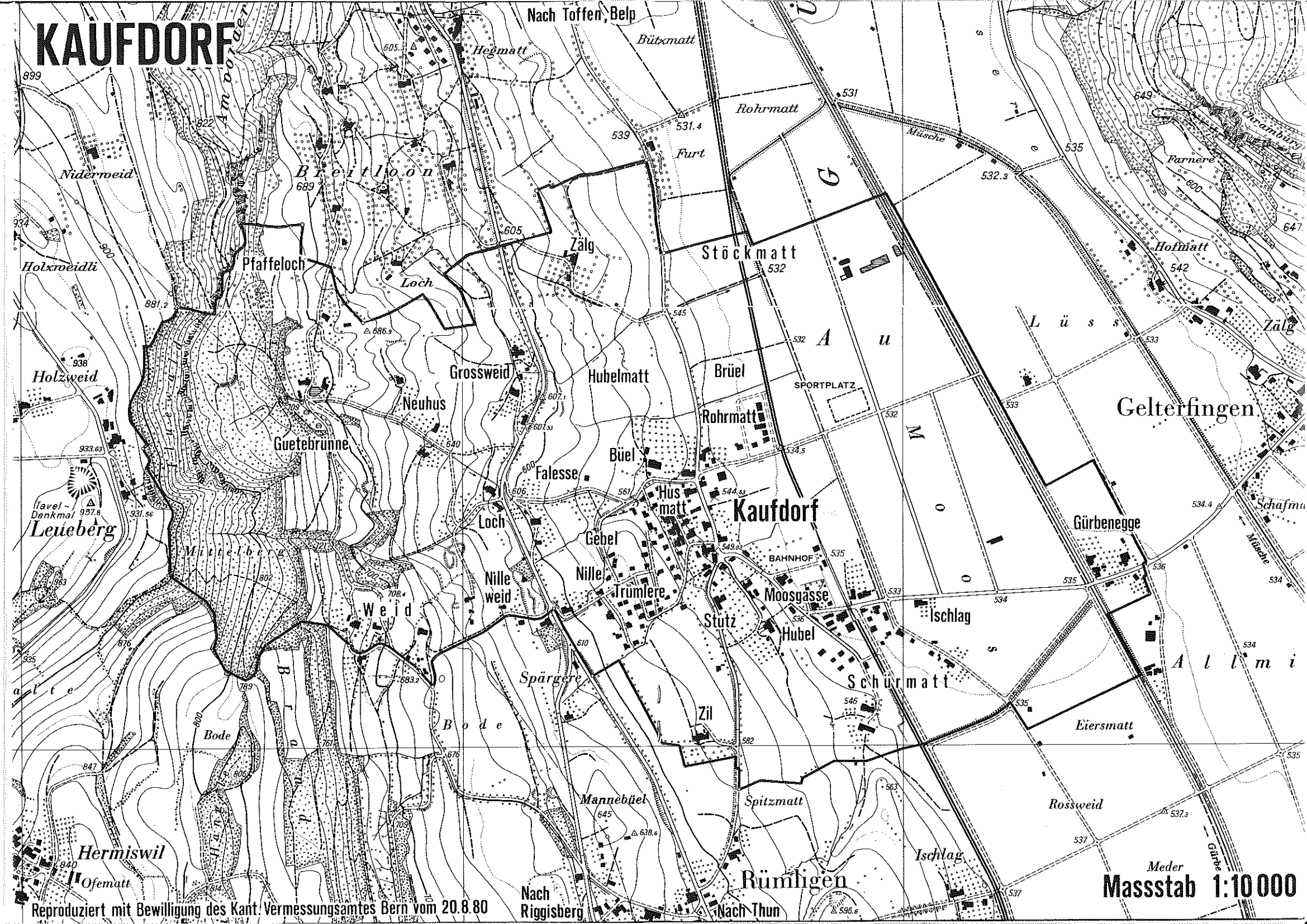


Vertretung

bruno messerli
autogarage 3128 rümligen

Tel: 031/80 05 21

KAUFDORF



899

Nidermeid

Holzweid

Holzweid

Leueberg

alte

Hermiswil

Ofematt

Reproduziert mit Bewilligung des Kant. Vermessungsamtes Bern vom 20.8.80

Nach Toffen, Belp

Hegmatt

Breitloön

Pfaffloch

Guetebrünne

Mittelberg

Weid

Spärgere

Nach Riggisberg

Nach Thun

Bitzmatt

Furt

Zälg

Hubelmatt

Büel

Gebel

Nille

Trumlere

Mannebüel

Zil

Rümliigen

Nach Thun

Falesse

Loch

Nilleweid

Spärgere

Mannebüel

Zil

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

G

A

M

S

S

S

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

Stütz

Zil

Mannebüel

Rümliigen

Nach Thun

Rohrmatt

Furt

Stöckmatt

Brüel

Rohrmatt

Husmatt

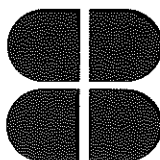
Sektionschef

Kaufdorf gehört mit andern umliegenden Gemeinden zur Militärsektion Mühlethurnen, diese wiederum ist dem Kreiskommando Konolfingen unterstellt.

Der zuständige Sektionschef für Kaufdorf wohnt in Mühlethurnen.
Werner Brönnimann, 1942, Landwirt, Schulhausweg, 3127 Mühlethurnen,
Tel: 031/80 18 73

Sprechstunden nach telefonischer Vereinbarung.

BANK BELP



DIE BANK IN IHRER NAEHE:

| | |
|---------------------|----------|
| Hauptsitz in Belp | 81 25 15 |
| Filiale in Kehrsatz | 54 18 04 |
| Filiale in Toffen | 81 45 35 |

Zweigstellen in Belpberg
und Gerzensee

KIRCHGEMEINDEN

Ref. Pfarramt Thurnen

Kaufdorf gehört mit anderen Gemeinden, die keine eigene Kirche besitzen, zum Ref. Pfarramt Thurnen. Die politischen Gemeinden bilden daneben noch die sogenannte "Begräbnisgemeinde". Kirche und Kirchgemeindehaus stehen in Kirchenthurnen.

Pfarrer Jungen, Kirchenthurnen, Tel. 80 01 44

Gottesdienst Thurnen: 1., 3., 4. Sonntag des Monats: 09.30 Uhr
kein Kinderhütendienst

| | | |
|-------------|-----------------------------|-----------|
| Burgistein: | 2. Sonntag des Monats | 09.30 Uhr |
| | 4. Sonntag Ostern - Betttag | 20.00 Uhr |
| | Winter | 14.00 Uhr |

Kinderlehre: sporadische Wochenende (7.+8. Schuljahr)

Unterweisung: Donnerstag nachmittag (9. Schuljahr)

Sekundarschüler Belp: Unterweisung im Unterricht
eingebaut
Konfirmation in Belp

Sonntagsschule: alle 14 Tage, 09.30 - 10.30 Uhr

Altersnachmittag: ca. alle 4 Wochen (s. Publikation im Anzeiger
für den Amtsbezirk Seftigen)

Römisch-katholische Heiliggeistkirche

Burggässli 6, Belp, Tel. 81 21 59

Pfarrer Josef Strickler, Depotstrasse 12, Bern, Tel. 23 37 05

| | |
|---------------|-----------------------------|
| Gottesdienst: | Mittwoch 09.00 Uhr |
| | Samstag 19.00 Uhr |
| | Sonntag 10.00 Uhr |
| | 09.15 Uhr Servizio Italiano |

Religionsunterricht: Auskunft erteilt Pfarrer Strickler

Altersnachmittage: Gemeinsam mit ref. Pfarramt Thurnen

Neuapostolische Kirche Schweiz

Gemeinde Kaufdorf / Kapelle in Kaufdorf

Vorsteher: Charles Eberhart, Wabersackerstr. 119, Köniz, Tel. 53 58 39

| | |
|---------------|-----------------------------|
| Gottesdienst: | Sonntag 09.00 und 20.00 Uhr |
| | Mittwoch 20.00 Uhr |

WOHLTÄTIGE EINRICHTUNGEN IN DER REGION

Detail siehe jeweils im Amtsanzeiger.

Alters- und Pflegeheim der Stadt Bern in Kühlewil, Verwalter Lukas Bäumle
Tel. 54 31 55

Heilsarmee

Gottesdienst, Versammlungen, Bibelstunde in Gurzelen, Uttigen, Mettlen,
Blumenstein

Blaues Kreuz

Vereinsstunden in Belp und Thurnen

RELIGIONSGEMEINSCHAFTEN IN DER REGION

Details siehe jeweils im Amtsanzeiger.

Evangelische Gesellschaft

Gottesdienst, Bibelstunden, Hausbibelkreise in Belp, Belpberg, Kehrsatz,
Kaufdorf, Wallenwil, Uttigen

Evangelisch-methodistische Kirche

Gottesdienst in Belp (auch Sonntagsschule), Niedermuhlern, Riggisberg,
Schlatt

Freie Evangelische Gemeinde

Gottesdienst in Belp und Gerzensee

Wir lösen Ihre Geldprobleme

diskret – schnell – kompetent –
zuverlässig

Bei uns sind Sie gut bedient.

Unsere Öffnungszeiten:

Montag 8.00–12.00, 13.30–17.30
Dienstag bis Donnerstag 8.00–12.00, 13.30–17.00
Freitag 8.00–12.00, 13.30–18.30



KANTONALBANK VON BERN

Belp, Dorfstr. 20 Staatsgarantie Tel. 031 812136

SCHULEN UND FERIENPLAN

Lehrer:

| | | | |
|---------------|--------------|--|----------|
| Primarschule | Oberstufe: | Siegenthaler Jürg, Oberlehrer | 80 12 20 |
| | Mittelstufe: | Frau Balsiger Ursula | 80 29 63 |
| | | Frau Probst Regula, Riggisberg | 80 07 75 |
| | Unterstufe: | Frau Deubelbeiss Barbara | 80 08 91 |
| Kindergarten: | | Frl. Eisässer Kathrin (bis Frühjahr 1983) | |

Schulen:

| | | |
|--------------------------|--|-----------------------------|
| Primarschule | 3 Klassen (Unter-, Mittel- und Oberschule) | |
| | Schülerzahlen: | Oberschule ca. 13 Schüler |
| | | Mittelschule ca. 25 Schüler |
| | | Unterschule ca. 25 Schüler |
| Kindergarten: | 1 Klasse | ca. 12 Schüler |
| Sekundarschule: | (Standort Belp) | ca. 25 Schüler |
| Fortbildungs- schule: | (Standort Thun) | |
| Gewerbeschule: | (Standort Thun/Bern) | |

Ferienplan Primarschule Kaufdorf

| | | |
|---------------|----------------|-------------------------|
| Winterferien: | 2 Wochen | 19.12.1982 - 02.01.1983 |
| Sportwoche: | 1 Woche | 06.02.1983 - 13.02.1983 |
| Schulschluss: | 26. März 1983 | |
| Schulbeginn: | 18. April 1983 | |
| Heuferien: | 1 Woche | 29.05.1983 - 05.06.1983 |
| Sommerferien: | 5 Wochen | 02.07.1983 - 07.08.1983 |
| Herbstferien: | 4 Wochen | 17.09.1983 - 16.10.1983 |
| Winterferien: | 2 Wochen | 24.12.1983 - 08.01.1984 |

Fotohaus Honegger

Bahnhofplatz 1 - 3123 Belp
Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

VEREINE UND IHRE VERANSTALTUNGEN

(siehe auch Veranstaltungskalender)

VEREIN FUER DAS ALTER (Pro Senectute)

Altersturnen (Frauen und Männer)

Leiterin: Siegenthaler Vreni, Rohrmatt, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 10 75
Programm: angepasste Gesundheitsgymnastik, Pflege der Gemeinschaft
Uebungszeit: Mittwoch, 14.00 - 15.00 Uhr

SPORTVEREIN KAUFDORF (SVK)

Zentralpräsident: Gerhard Heinz, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 28 70
Anschlagkasten: Metzgerei Mathys

Sektion TURNEN

Präsident: Gerhard Heinz, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 28 70

Damen I

Leiterin: Stulz Deborah, Unterbälliz 6, 3138 Uetendorf, Tel. 033/45 48 74
Programm: Fitnessturnen, Geräte, Tanz und Spiel
Uebungszeit: Donnerstag, 20.15 - 21.45 Uhr

Damen II

Leiterin: Siegenthaler Käthi, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 12 20
Programm: Gesundheitsgymnastik, Atem- und Entspannungsübungen, Volkstanz
Uebungszeit: Mittwoch, 20.00 - 21.30 Uhr

Herren

Leiter: Siegenthaler Jürg, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 12 20
Programm: Gymnastik, Geräteturnen, Spiel
Uebungszeit: Montag, 20.15 - 21.45 Uhr

Mädchen

Leiterin: Gerhard Sina, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 28 70
Programm: Gymnastik, Spiel
Uebungszeit: Freitag, 17.00 - 18.00 Uhr

Knaben I + II (1. - 9. Schuljahr)

(Normalerweise getrennt, momentan gemeinsam, da zuwenig teilnehmende Knaben)
Leiter: Blatter Walter, Chalet Hyspa, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 24 10
Programm: Turnen, Leichtathletik, Spiel
Uebungszeit: Mittwoch, 18.00 - 19.30 Uhr

Mutter-Kind Turnen (MU-KI)

Leiterinnen: Erika Anliker, Hausmatt, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 24 41
Lisa Mäder, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 29 64
Uebungszeit: Dienstag, 14.00 - 16.00 Uhr
Kosten: Fr. 2.-- / Lektion

Sektion FUSSBALL

Präsident: Marti Heinz, Hausmatt, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 25 82

1. Aktivmannschaft (4. Liga)

Trainer: Tanner Urs, Muristr. 46, 3123 Belp, Tel. 81 21 17

2. Aktivmannschaft

Trainer: Hartmann Hans, Bernstr. 81, 3125 Toffen, Tel. 81 19 78
Trainingszeit
für 1. + 2.: Dienstag + Donnerstag, 19.00 - 20.30 Uhr

Senioren

Obmann: Wittwer Michel, Hausmatt, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 12 13
Trainer: Zingre Peter, Funkstr. 82, 3084 Wabern, Tel. 54 46 62
Trainingszeit: Sommer: Mittwoch, 19.00 - 20.30 Uhr
Winter: Dienstag, 20.30 - 22.00 Uhr

Junioren

Obmann: Lüchinger Kurt, Schönmatweg 26, 3123 Belp, Tel. 81 35 77

Junioren B

Trainer: Stettler Willi, Dorf, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 27 89
Trainingszeit: Sommer: Montag + Mittwoch, 19.00 - 20.15 Uhr
Winter: Montag, 19.00 - 20.15 Uhr

Junioren C

Trainer: Zimmermann Hansrudolf, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 18 54
Trainingszeit: Sommer: Dienstag + Donnerstag, 17.45 - 19.00 Uhr
Winter: Freitag, 18.00 - 19.30 Uhr

KINDERGARTENVEREIN

Präsident: Zingg Hans Rudolf, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 22 01
Veranstaltungen: Verschiedene kulturelle Anlässe
(siehe Veranstaltungskalender)

MAENNERCHOR

Präsident, Anliker Heinz, Bäckerei, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 02 69
Dirigent: Balsiger Urs, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 29 63
Uebungszeit: Dienstag, 20.15 - 22.00 Uhr

FRAUENVEREIN

Präsidentin: Forster Silvia, Station, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 25 76
Sekretärin: Liechti Erika, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 00 19
Veranstaltungen: Bastel-, Handarbeits- und Kochkurse, Suppensamstag
Regelmässige Zusammenkünfte alle 14 Tage am Montag.

SCHUETZENGESSELLSCHAFT RUEMLIGEN, KAUFDORF, KIRCHENTHURNEN

Präsident: Maurer Herrmann, Trümlern, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 18 32
Veranstaltungen: Lotto, Ausschiesset

SPORTSCHUETZEN KAUFDORF

Präsident: Reber Heinrich, Dorf, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 00 35
Veranstaltungen: Volksschiessen

VEREINIGUNG FUER GEMEINDEPOLITIK (VGP)

Präsident: Hunziker Sam B., Trümlere, 3126 Kaufdorf, Tel. 80 22 40
Veranstaltungen: Orientierungsversammlungen vor jeder Gemeindeversammlung, Winterbörse, "Kultur im Dorf" (Musik, Vorträge)

HAUSPFLEGEVEREIN

Präsident: Burgherr Willi, 3128 Kirchenthurnen, Tel. 80 13 95
Vermittlerin: Frau Trachsel-Schweizer, 3127 Mühlethurnen, Tel. 80 07 47

SAMARITERVEREIN (Kirchenthurnen und Umgebung)

Präsident: Küpfer Paul, Allmendstr. 106, 3127 Mühlethurnen, Tel. 80 12 65
Krankenmobilenmagazin: Frau Schnegg, Schulhaus, 3128 Kirchenthurnen,
Tel. 80 09 09

Liechti + Zahnd AG

Eggweg 13a 3065 Bolligen Tel. 031 58 13 44

Immobilien + Verwaltungen
Verkauf / Vermietungen
Schatzungen/Expertisen
Beratung in allen Baufragen

POST, TELEGRAF, OEFFENTLICHE SPRECHSTELLEN

Tel. 80 01 04 Posthalter: Ernst Spahr

Zustelldienst

Mo - Fr: Eine Brief-, Geld- und Paketzustellung
Sa : Zustellung von Briefen, Postkarten und Zeitungen

Postfächer

bedient von 07.00 - 19.00 Uhr

Schalteröffnungszeiten

s. Seite 5, "Öffnungszeiten"

Öffnungszeiten der Gemeindeschreiberei (Tel. 80 04 39)

s. Seite 5, "Öffnungszeiten"

Öffnungszeiten Abstimmungslokal (im Schulhaus*)

Samstag: 20.00 - 21.00 Uhr
Sonntag: 10.00 - 13.00 Uhr

* zusätzlich kann am Freitag von 17.00 - 18.30 Uhr in der Gemeindeschreiberei gestimmt werden

BEZIRKSSPITAL RIGGISBERG (Tel. 031/80 11 61)

Öffnungszeiten s. Seite 5, "Öffnungszeiten"

SPITAL BELP (Tel. 031/81 14 33)

Öffnungszeiten s. Seite 5, "Öffnungszeiten"

Musikhaus

Otto Schreier Belp
Dorfstrasse 9 Tel. 031 81 12 66



**Elektronische Orgeln, Musikalien,
Instrumente, Grammos, Schallplatten,
Radios, Fernsehen, Reparaturen,
Musikunterricht.**



URS GRUNDBACHER

Generalagentur Bern der VITA Lebensversicherungs-AG, Zürich
Versicherungen aller Branchen
3001 Bern, VITA-Haus, Hirschengraben 6, Telefon 031/26 07 71

IMMER IN IHRER NÄHE



Agentur Kaufdorf
Elisabeth Messerli
Zihl 70, 3126 Kaufdorf
Tel. 031/80 15 46



Frau Ida Küpfer-Zürcher
Trümlere, 3126 Kaufdorf
Mo, Mi, Fr 08.00-11.00
Tel. 031/80 09 95

H A N S M E I E R

Hausmatt
3126 Kaufdorf

031 80 29 73

berät Sie gerne bei allen Versicherungsfragen
wie:

- Leben
- Renten
- Risiko
- Kollektiv
- Unfall
- Sachbranche
- Krankheit
- Hypotheken
- Finanzierungen
- Rechtsschutz

VERSICHERUNGEN / KRANKENKASSEN

VITA Lebensversicherungs-AG

Urs Grundbacher
Trümlern
3126 Kaufdorf
Tel. G: 031/26 07 71 (Bern)
P: 031/80 26 11

WINTERTHUR Versicherungen

Frau Elisabeth Messerli
Zihl 70
3126 Kaufdorf
Tel. 031/80 15 46

SCHWEIZ. LEBENSVERS. + RENTENANSTALT

Karl Derendinger
Nille
3126 Kaufdorf
Tel. G: 033/22 78 78 (Thun)
P: 031/80 13 89

Krankenkasse KKB, Sekt. 108

Frau Ida Küpfer-Zürcher
KassiererIn/Sekretärin
Trümlern
3126 Kaufdorf
Tel. 031/80 09 95
Sprechstunden:
Mo., Mi, Fr, 08.00 - 11.00 Uhr
oder gemäss tel. Vereinbarung

Krankenkasse HELVETIA

Fritz Bigler
Kassier
Bifangweg 20
3125 Ioffen
Tel. 031/81 10 09



Bernische Kraftwerke AG

Betriebsleitung Bern
Installationsdienst
Viktoriaplatz 2, 3000 Bern 25
Telefon 031 40 51 11

Ihr Platzmonteur: Walter Messerli
Zihl
3126 Kaufdorf
Telefon 80 15 46

PRAKTISCHE TIPS

Papiersammlungen

3 - 4 mal pro Jahr durch die Primärschule organisiert, Ankündigung mit Flugblätter

Kehrichtabfuhr

jeweils Freitags

Sperrquatabfuhr

Nach Publikation im Amtsanzeiger, jeweils Dienstags

Ueberfluss im Garten

Während der Gartensaison hängt bei der Käseerei Kaufdorf eine Tafel, auf welcher Gartenerzeugnisse zum freien Verkauf ausgeschrieben werden können.

Sammelstellen

| | |
|--------------|--|
| Aluminium: | Bahnhofstr. 1, Belp (3. Welt-Laden) |
| | Samstag 08.30 - 12.00 Uhr / Freitag 17.00 - 21.00 Uhr |
| Glas: | Bahnhofplatz Kaufdorf, beim Stangenlager, grüner Container |
| Öl: | Steinbachstrasse, Belp (Gürbebrücke) |
| | Mittwoch 13.30 - 15.30 Uhr, Samstag 10.00 - 11.30 Uhr |
| Tierkadaver: | Hühnerhubelstrasse (ARA), 3123 Belp |
| | Montag, Mittwoch, Freitag: 10.30 - 11.30 Uhr |

Bibliothek

Ausleihe auch an Kaufdorfer, Güterstrasse, Belp (beim Gemeindehaus)
Montag und Freitag: 19.00 - 21.00 Uhr
Mittwoch: 14.00 - 16.00 Uhr

Schwimmbäder

| | | |
|---------------------------|---------------------------------|-------------------|
| Giessenbad Belp, geheizt: | ab Eröffnung bis ca. Mitte Juni | 09.30 - 20.00 Uhr |
| Tel. 81 21 73 | Mitte Juni - Mitte August | 08.30 - 21.00 Uhr |
| | Mitte August - Saisonschluss | 09.30 - 20.00 Uhr |
| | Schwimm- und Rettungskurse | |

Badeanstalt Münsingen, Tel. 92 14 72

| | |
|---------------------|--|
| Hallenbad Heimberg: | Mo - Fr 09.00 - 21.30 Uhr / Mo ganzer Tag 32° |
| | Sa 10.00 - 18.00 Uhr |
| | So 09.00 - 18.00 Uhr |
| | Eintritt: Erwachsene Fr. 4.-- / Mo Zuschlag Fr. 1.50 |
| | Kinder Fr. 2.-- |

Minigolf

Heimberg: gleiche Öffnungszeiten wie Hallenbad
Eintritt: Erwachsene Fr. 2.50
Kinder Fr. 1.50

Brockenstube (Frauenverein Belp)

Rubigenstr. 4, gegenüber Hotel Sternen
jeden 1. und 3. Samstag sowie jeden 2. Freitag des Monats
13.30 - 16.00 Uhr

Winterbörse

Organisiert durch VGP Kaufdorf, Turnhalle Kaufdorf, jeweils Ende Oktober

Sommer Sportbörse

Organisiert durch VGP Kaufdorf, Turnhalle Kaufdorf, jeweils im Mai

Kinderbörse

im Stöckli (gegenüber Café Blumengarten) in Kehrsatz
Dienstag + Donnerstag, 14.00 - 17.00 Uhr
Theres Jakob, Gisela Balmer

Saunabad

Trachsel Veronika, Grabenstrasse, Riggisberg, Tel. 80 07 62

Tennis

- Tenniscenter Heimberg: Auskünfte erteilt Tel. 033/37 72 20
- Anlage Blumhof, Zimmerwaldstr. 12, Kehrsatz
- Innen- und Aussenspielfläche Tel. 54 01 44
- Restaurant Tel. 54 01 22
- Tennishalle, Sandreutene 3, Münsingen
- Innenspielfläche Tel. 92 41 92

Chemische Reinigungen

- Fortmann, Dorfstr. 3, Belp, Tel. 81 10 24 (Mittwoch nachmittag geschlossen)
- Drynette, Bahnhofstr. 8, Belp, Tel. 81 23 20 (Mittwoch nachmittag geschlossen)
- Häberli-Ablage, B. Künzi, Wollstube, Belp, Tel. 81 04 62

Apotheke

Dr. H. Vögelin, Belpbergstrasse, Belp, Tel. 81 56 81

Drogerien

- Ernst, bei der Kirche, Belp, Tel. 81 01 46
- H. Fleischmann, Dorfstr. 3, Belp, Tel. 81 01 83
- Grünig Peter, Riggisberg, Tel. 80 01 21
- Neue Drogerie, Frau Margrit Steinhauer, Riggisberg, Tel. 80 05 07

Kosmetisches Institut

Schütz Erika, Neumattstr. 63 b, 3127 Mühlethurnen, Tel. 80 26 33/dipl.Kosmetikerin
Trachsel Veronika, Grabenstrasse, Riggisberg, Tel. 80 07 62

Reformprodukte

H. Fleischmann, Dorfstr. 3, Belp, Tel. 81 01 83

Fürsorgestelle für Alkoholranke

für Amtsbezirke Seftigen und Schwarzenburg
Hr. O. Gerber, Fürsorger, Bühl, 3127 Kirchenthurnen, Tel. 80 07 66

Altersheim Amt Seftigen

in Riggisberg, Tel. 80 17 22

Aerztlicher Sonntagsdienst Spitalkreis Riggisberg

siehe Publikation im Amtsanzeiger

Tierheim

J. + R. Bornhauser, Fahrhubel, Belp für Ferien oder Pension, Tel. 81 44 40

Champignonkulturen

Gerber Helmut AG, Gartenstr. 10, Toffen, Tel. 81 03 98

Kauf von frischen Champignons möglich.

Autofahrschulen

- Vollenweider Christian, Fischermatt, 3127 Mühlethurnen, Tel. 80 15 83

- Frau Aeschbacher-Rufer Margrit, Neumatt 70 f, 3127 Mühlethurnen,
Tel. 80 10 71

- Frl. R. Madorn, Kaufdorfstr. 10, 3125 Toffen, Tel. 81 04 94

Radio/TV

- Radio TV Belp AG, Käsestr. 9, Belp, Tel. 81 14 40

- Radio TV Rohrer, Toffen, Tel. 81 44 77

Kaminfeger

Schenk Peter, Kaminfegerkreis 1602, Noflenstrasse, 3116 Kirchdorf,
Tel. 98 07 03

Biologischer Gemüsebau und Gärtnerei

Baumann Rudolf, Weiermatt, Kirchdorf, Tel. 98 05 41

Taxi

Falken-Funk Taxi, Waber Alfred, Baumgartenstr. 8, Belp, Tel. 81 11 61

Verkehrsverband Region Gürbetal

Geschäftsstelle Toffen, Tel. 81 39 39

Musikschule der Region unteres Gürbetal

Sekretariat: Hans-Jürg Bill / geöffnet Di - Fr 10.00 - 12.00 Uhr

Gantrischweg 22, Tel. 81 45 16

Die Gemeinde Kaufdorf ist Mitglied der Musikschule. Ein Teil des Musikunter-
richtes wird in Kaufdorf erteilt.

3. Welt Laden

Kreuzstock, Bahnhofstr. 1, vis-à-vis Coop

Information und Verkauf von 3. Welt Produkten (Tee, Kaffee, Jute, etc.)

Öffnungszeiten: Freitag 17.00 - 21.00 Uhr (Abendverkauf)

Samstag 08.30 - 17.00 Uhr

Hauspflegeverein (Kaufdorf, Rümligen, Kirchenthurnen, Mühlethurnen, Lohnstorf)

Präsidentin: Frau Trachsel-Schweizer, 3127 Mühlethurnen, Tel. 80 07 47

Hauspflegerin: Frl. Marianne Schmid, Mühlethurnen

Anforderung nur über Präsidentin möglich.

IHRE "PERSOENLICHEN" PRAKTISCHEN TIPS UND NOTIZEN



RADO DIASTAR
ETERNA + ORIS

A. Bohren, Belp

Uhren - Bijouterie - Bahnhofstrasse - Telefon 81 17 58

Persönliche Bedienung, fachmännische Beratung, grosse Auswahl!



Die Belper Drogerien

Fleischmann Ernst

Dorfstrasse 5
Tel. 81 01 83

bei der Kirche
Tel. 81 01 46



• jung

• dynamisch

• freundlich



**Landw.
Genossenschaft
Depot Kaufdorf**

Tel. 031 80 01 30



EINE AUSWAHL AUS UNSEREM ANGEBOT

- Ausflugsbillette nach vielen Destinationen
- Vereins- und Firmenreisen
- Schulreisen
- Familienvergünstigungen
- Geschenkgutscheine
- Gepäckversicherungen
- Ferienarrangements in verschiedenen Städten Europas
- Städteplauscharrangements
- Schweizerbummler (Bahn und Grossraum-Flugzeug)

Alle Fahrausweise im schweizerischen und auf Bestellung im internationalen Verkehr können bei uns am Schalter bezogen werden.

1/2 - Preis - Abonnemente

| | | | |
|--------|----------------------------|-----------|------------|
| JUNIOR | vom 16. bis 26. Altersjahr | 1 Monat | Fr. 30.-- |
| | | 12 Monate | Fr. 175.-- |
| ELITE | | 15 Tage | Fr. 50.-- |
| | | 1 Monat | Fr. 65.-- |
| | | 3 Monate | Fr. 130.-- |
| | | 12 Monate | Fr. 325.-- |
| SENIOR | Damen ab 62. Altersjahr | 12 Monate | Fr. 98.-- |
| | Herren ab 65. Altersjahr | 12 Monate | Fr. 98.-- |

Bitte neueres Passfoto mitbringen.

Dazu die günstigen TAGESKARTEN:

| | | |
|----------------|-----------|------------|
| 4 Tageskarten | 2. Klasse | Fr. 100.-- |
| 4 Tageskarten | 1. Klasse | Fr. 150.-- |
| 10 Tageskarten | 2. Klasse | Fr. 190.-- |
| 10 Tageskarten | 1. Klasse | Fr. 290.-- |

DIE BAHN IST EINE REISE WERT - KOMMEN SIE ZU UNS, WIR BERATEN SIE GERNE!

Mit bester Empfehlung

STATION KAUFDORF

BAHNSTATION KAUFDORF GBS

Stationsvorstand: Forster Otto, Tel. 031/80 01 39
wenn keine Antwort: Tel. 031/81 01 34 (Belp)

Schalteröffnungszeiten

s. Seite 5, "Öffnungszeiten"

Fahrplanauszug (Taschenfahrplan Bern-Belp-Thun gratis am Schalter erhältlich)

| | ☒ G | ☒ x | x | x | | | | | | |
|----------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Bern ab | 452 | 549 | 623 | 649 | 749 | 827 | 849 | 949 | 1027 | 1049 |
| Kaufdorf an/ab | 541 | 615 | 648 | 715 | 815 | 848 | 915 | 1015 | 1048 | 1115 |
| Thun an | 627 | 649 | 709 | 739 | 839 | 909 | 939 | 1039 | 1109 | 1139 |
| | | x | c | x | | x | | x | | x |
| Bern ab | 1149 | 1227 | 1249 | 1349 | 1427 | 1449 | 1549 | 1627 | 1649 | 1727 |
| Kaufdorf an/ab | 1215 | 1248 | 1315 | 1415 | 1448 | 1515 | 1615 | 1648 | 1715 | 1748 |
| Thun an | 1239 | 1309 | 1339 | 1439 | 1509 | 1539 | 1639 | 1709 | 1739 | 1809 |
| | | x | x | | | | | | | |
| Bern ab | 1749 | 1827 | 1849 | 1927 | 1949 | 2049 | 2149 | 2249 | 2331 | |
| Kaufdorf an/ab | 1815 | 1848 | 1915 | 1948 | 2015 | 2115 | 2215 | 2315 | 2358 | |
| Thun an | 1839 | 1909 | 1939 | 2009 | 2039 | 2139 | 2239 | 2339 | 019 | |
| | ☒ | ☒ x | x | | | x | | | | |
| Thun ab | 517 | 544 | 612 | 644 | 715 | 744 | 844 | 915 | 944 | 1044 |
| Kaufdorf an/ab | 539 | 606 | 635 | 706 | 735 | 806 | 906 | 935 | 1006 | 1106 |
| Bern an | 606 | 635 | 654 | 735 | 754 | 835 | 935 | 954 | 1035 | 1135 |
| | x | | x | | | x | | | | x |
| Thun ab | 1115 | 1211 | 1244 | 1315 | 1344 | 1444 | 1515 | 1544 | 1644 | 1715 |
| Kaufdorf an/ab | 1135 | 1235 | 1306 | 1335 | 1406 | 1506 | 1535 | 1606 | 1706 | 1735 |
| Bern an | 1154 | 1306 | 1335 | 1354 | 1435 | 1535 | 1554 | 1635 | 1735 | 1754 |
| | x | | x | | | | | | | |
| Thun ab | 1744 | 1815 | 1844 | 1915 | 1944 | 2044 | 2144 | 2215 | 2315 | |
| Kaufdorf an/ab | 1806 | 1835 | 1906 | 1935 | 2006 | 2106 | 2206 | 2235 | 2335 | |
| Bern an | 1835 | 1854 | 1935 | 1954 | 2035 | 2135 | 2235 | 2308 | 2400 | |

- ☒ = Werktags
- x = Bern - Belp bzw. Belp - Bern ohne Halt
- G = Güterzug ohne Gewähr für die Einhaltung des Fahrplanes
- c = verkehrt Bern - Belp nur Samstag und Sonntag

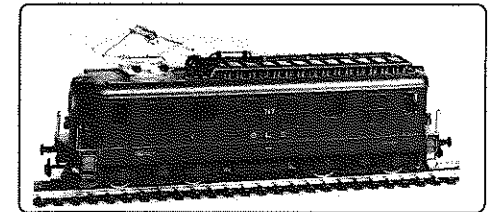
Billetpreis ab Kaufdorf

| | gültig | Bern | Thun | Belp |
|----------------------------------|--------|------|------|------|
| Einfache Fahrt | 1 Tag | 4.80 | 4.40 | 1.60 |
| gewöhnliches Retourbillet | 1 Tag | ---- | 8.80 | 3.20 |
| Ermässigttes Spezialretourbillet | 1 Tag | 7.40 | ---- | ---- |

Abonnemente ab Kaufdorf

| Serie | Anzahl Fahrten | gültig | Bern | Thun | Belp |
|------------------------------------|----------------------------|--------|-------|-------|-------|
| Vorort | 10 einfache (unpersönlich) | 3 Mte | 34.-- | ---- | ---- |
| 12 | unbeschränkt | 1 Mt | 91.-- | 88.-- | 50.-- |
| 16 | 10 Hin- und Retourfahrten | 3 Mte | 68.-- | 62.-- | 26.-- |
| <u>Studenten/Schüler/Lehrlinge</u> | | | | | |
| 20 | unbeschränkt | 1 Mt | 66.-- | 64.-- | 37.-- |
| 26 | 10 Hin- und Retourfahrten | 3 Mte | 38.-- | 41.-- | 16.-- |
| 28 | 5 Hin- und Retourfahrten | 3 Mte | 22.-- | 34.-- | 9.-- |

Auszug aus unserem Programm:



BLS Ae 4/4, Fr. 395.-
Wechsel- und Gleichstrom

Für die anderen 20 SBB- und BLS-Modelle verlangen Sie bitte die Dokumentation!

Swimo®

Swimo-Modell AG
3126 Kaufdorf

Für Modellbahnbetrieb
mit Schweizer Triebfahrzeugen
in Spur H0

Willy Meier, Hausmatt C1
Tel. ab 20.15 Uhr: 80 22 32
Besuche nur nach telefon. Vereinbarung

KAUFDORFER VERANSTALTUNGSKALENDER 1983

Zu den meisten Veranstaltungen wird mit Flugblatt, Plakaten oder Inseraten im Anzeiger noch separat eingeladen.

NOVEMBER 1982

2./9./16 Gestalten von Kasperlifiguren Kindergartenverein

DEZEMBER 1982

4. Kerzenziehen Kindergartenverein

4./5. Lotto Sportverein

12. Adventskonzert, Kirche Thurnen Kindergartenverein

JANUAR 1983

15./16./22. Konzert und Theater Männerchor

28. Vortrags- und Diskussionsabend Kindergartenverein
H. Eltz, Steffisburg

Feuerwehrabend Feuerwehr

FEBRUAR 1983

1. Musikvortrag: Oboe, Fagott VGP

8. Diaabend mit dem bekannten Kindergartenverein
Fotographen und Alpinisten
Dölf Reist, Interlaken

15. Musikvortrag: Flöte VGP

20. Konzert: Bläser-Sextett VGP

MAERZ 1983

Schulendfest Schuljugend

APRIL 1983

16. Frühjahr - Sportbörse VGP

MAI 1983

Alte-Leute-Fahrt Männerchor

"Der Natur auf der Spur"
Naturkundlicher Spaziergang für Kindergartenverein
die ganze Familie

23. Volksschiessen (Pfingsmontag) Sportschützen

JUNI 1983

"Der Natur auf der Spur" Kindergartenverein
Naturkundlicher Spaziergang für
die ganze Familie

JULI 1983

16. Sommernachtfest Männerchor

23./24. Grümpelturnier Sportverein

AUGUST 1983

1. 1. Augustfeier O. Forster

OKTOBER 1983

1./2. ev. Ausschiesset Schützengesellschaft
8./9. Rümligen, Kaufdorf,
Kirchenthurnen

22. Winterbörse VGP

NOVEMBER 1983

5./6. ev. Lotto Sportverein
22./23.

19./20. ev. Lotto Schützengesellschaft
26./27.

Kaufdorf
Damensalon URSULA

Ursula Wittwer-Schneider
Hausmatt
Telefon 031 80 12 13

geöffnet jeweils Donnerstag und Freitag

GEBISSREPARATUREN

besorgt Ihnen prompt und günstig

Frau S. HODEL, Zahntechnikerin
Trümlern
3126 Kaufdorf

Tel Anmeldung 8 - 10 Uhr, 18 - 20 Uhr
Samstag 8 - 10 Uhr

Tel: 031/80 23 34

WICHTIGE ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN

AERZTE:

| | | | |
|------------------------------------|--|--|----------|
| <u>Belp:</u> | Allg. Medizin: | Dr. O. Harnisch, Hohlestr. 10 | 81 01 39 |
| | | Dr. J. Pachlopnik, Neumattstr. 2 | 81 51 81 |
| | | Dr. FM Schönenberger, Belpberg- strasse 3 | 81 01 52 |
| | Chirurgie: | Dr. W. Hunziker, Sägetstr. 15 | 81 01 26 |
| | | Dr. R. Kehrl, Bahnhofstr. 8 | 81 44 55 |
| | Gynäkologie und Geburtshilfe: | Dr. P.J. Adam, Belpbergstr. 10 | 81 34 34 |
| | | Pd. Dr. H. Keller, Oberriedweg 12 | 81 05 16 |
| | Innere Medizin: | Dr. A. Zimmermann, Rubigenstr.25 | 81 58 58 |
| | Kinderkrankheiten: | Frau Dr. Thomas, Riedli | 81 18 38 |
| | Physikal.-Medizin: | Dr. P. Freudiger, Grubenstr. 5 | 81 06 10 |
| | Zahnärzte: | Dr. P. Schmid, Baumgartenstr.11 | 81 55 44 |
| | | Dr. S. Gerber, Belpbergstr. 1 b | 81 20 96 |
| Apotheke: | Dr. H. Vögelin, Belpbergstr. 10 | 81 56 81 | |
| | Dr. B. Hauswirth, Belpbergstr.11 | 81 05 91 | |
| | Dr. A. Willener, Rubigenstr. 11 | 81 11 77 | |
| <u>Riggisberg:</u> | Allg. Medizin: | Dr. K. Grunder, Abeggstrasse | 80 05 00 |
| | Chirurgie: | Dr. M. Stucki, Gurnigelstr. 126d | 80 04 28 |
| | Innere Medizin: | Dr. H. Zehnder | 80 02 11 |
| | Zahnarzt: | Dr. H.D. Walting | 80 04 83 |
| | Tierarzt/Kleintier: | Dr. R. Messerli, Abeggstr. 54 | 80 29 19 |
| | | | |
| <u>Mühlethurnen:</u> | Chirurgie: | Dr. H.M. Frey, Bahnhofstr. | 80 09 88 |
| | Kreistierarzt: | Dr. S. Balmer | 80 04 50 |
| <u>Toffen:</u> | Allg. Medizin: | Dr. H. Schläppi, Bahnhofstr. 7 | 81 45 55 |
| <u>SPITAEALER:</u> | Riggisberg | | 80 11 61 |
| | Belp | | 81 14 33 |
| <u>SANITAETS- POLIZEI :</u> | Bern | | 144 |
| <u>SAEUGLINGS- SCHWESTER :</u> | Schwester Hanni Zobrist, Im Lehn, 3116 Kirchdorf | | 98 16 11 |
| <u>HEBAMMEN:</u> | Frl. Trudi Stähli, Zimmerwald | | 81 04 46 |
| | Frau Hanni Stähli-Christen, Holzackerstr. 14, Belp | | 81 00 79 |
| | Frau Ruth Gilgen-Stähli, Hasli | | 80 02 08 |

GEMEINDE KAUF DORF

| | |
|---|----------|
| Polizeiposten: Mühlethurnen (Aegerter) beim Bahnhof | 80 02 81 |
| Post/PTI: (Spahr) | 80 01 04 |
| Gemeindeverwaltung: (Molet) | 80 04 39 |
| Feuermeldestelle: (Küpfer) | 80 02 31 |
| Station GBS: (Forster) | 80 01 39 |
| Taxi Belp | 81 11 61 |
| Zivilstandsamt: Riggisberg | 80 02 17 |
| Sektionschef: Mühlethurnen | 80 18 73 |

